[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/187284 vom 27.04.2024]

Objekt:	Lampsakos
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer:	18270342

Beschreibung

Die Vorderseite ist bis auf einen Randstreifen grünlich patiniert. Nach Gaebler (1924) diente die Emission der Bestreitung der Kosten für ein Priaposfest.
Vorderseite: Kopf des Priapos nach r.
Rückseite: Gefäß (kantharos). Neben dem Fuß l. ein Monogramm, r. ein Pegasosvorderteil (protome).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.72 g; Durchmesser: 16 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	190-85 v. Chr.
	wer	
	wo	Lampsakos
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt

Literatur

- SNG Kopenhagen Nr. 229.
- SNG Paris Mysie Nr. 1249 (zwischen 190-ca. 85 v. Chr.). Vgl. zur Deutung des Münzbildes: H. Gaebler, Lampsakenische Parerga, ZfN 34, 1924, 312-314..